

Abstract der Masterarbeit von Susanne Brügger

Archivierung von Web-Videos in der Dokumentation des Schweizer Fernsehens im Kontext von Web-Archivierung

Die Sammlung von Webseiten sowie von eigens für Webseiten erstellten Produkten und genuin digitalen Netzressourcen stellt neue Anforderungen an das Archivwesen, welche teilweise komplexer Natur sind. Dabei muss sich jede Institution mit an den spezifischen Bestand und Auftrag angepassten Fragestellungen auseinandersetzen.

Auch im Bereich „Dokumentation und Archive“ (D+A) des Schweizer Fernsehens ist die Thematik aktuell: Ein beinahe abgeschlossenes Projekt mit dem Titel „SRF-Archivpolitik: Selektion und Erschliessung von Web-Audios und -Videos“ beschäftigt sich seit Herbst 2010 mit der Frage, wie eigenproduziertes Material bei Schweizer Radio (SR DRS) und Fernsehen (SF) archiviert und für die Eigenproduktionen wiederverwendet werden kann. Die vorliegende Arbeit behandelt einen Teilbereich des Projekts, nämlich die Archivierung von Web-Videos auf www.sf.tv des Schweizer Fernsehens und beurteilt die Lösungsansätze, die im Projekt entwickelt wurden im Kontext der neuen Anforderungen, welche die Web-Archivierung an sich stellt.

Gemäss aktuellem Forschungsstand werden in einem ersten Teil der Arbeit dazu die Archivbereiche „Selektion und Bewertung“ und „digitale Langzeitarchivierung“ im Lichte der Web-Archivierung veranschaulicht. Die Konkretisierung neuer Aspekte und Herausforderungen und deren Bedeutung für eine sinnvolle Web-Archivierung stehen dabei im Vordergrund. Diese fliessen in die Untersuchung des genannten D+A-Projektes im zweiten Teil der Untersuchung mit ein. Die Arbeit beurteilt die Lösungsansätze für die Archivierung von Web-Videos in der Dokumentation des Schweizer Fernsehens und vergleicht sie mit denjenigen ähnlicher Institutionen.